

Produktdatenblatt. casufloor rapid – Estrichzusatzmittel

Produktbeschreibung

casufloor rapid ist ein beschleunigendes Zusatzmittel für Anhydritbinder *casufloor AB30 syn* zur Herstellung konventionell gemischter Baustellenestriche mit erdfeuchter oder plastischer Konsistenz nach DIN 18560. casufloor rapid erhöht deutlich die Festigkeiten, reduziert die notwendige Menge an Bindemittel, beschleunigt die Belegreife und verbessert die Verarbeitung. Das Produkt ist frei von Formaldehyd und kann zur Formulierung von sehr emissionsarmen Estrichen nach EMICODE® verwendet werden.

> Technische Daten und Eigenschaften

Form	Pulver
Spezifisches Gewicht	ca. 1 kg/dm ³
Basis	Spezialbindemittel mit Zusätzen zur Wasserreduktion und zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit
Ergiebigkeit	5 kg ausreichend für 4 m ² konventionellen Calciumsulfatestrich bei 5 cm Estrichdicke
Dosierung	5kg Zugabe je 200 Liter Mischung zu je 2 Sack Anhydritbinder <i>casufloor AB30 syn</i> für Estriche der Güte C20-F4 * und zu je 3 Sack Anhydritbinder <i>casufloor AB30 syn</i> für Estriche der Güte C30-F7 *

> Logistik und Sicherheitshinweise

Lieferform	Beutel zu je 5kg Inhalt
Lagerfähigkeit	casufloor rapid sollte bei kühler, trockener Lagerung im geschlossenen Gebinde innerhalb von 18 Monaten verarbeitet werden. Das Produkt ist frostsicher.
Sicherheitshinweise	Siehe Sicherheitsdatenblatt

Informationen

Dieses Produktdatenblatt soll nach bestem Wissen beraten und ersetzt alle früheren Produktdatenblätter. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit

Für weitere Informationen

wenden Sie sich bitte an:

CASEA GmbH
Pontelstraße 3
99755 Ellrich
Deutschland
T +49 36332 89-100
F +49 36332 89-202
info@casea-gips.de
casea-gips.de

Ein Unternehmen der
REMONDIS-Gruppe

Anwendung für konventionellen Estrich

casufloor rapid ist ein beschleunigendes Zusatzmittel für Anhydritbinder casufloor AB30 syn, speziell zur Herstellung konventionell gemischter Baustellenestriche mit erdfeuchter oder plastischer Konsistenz nach DIN 18560 im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht und auf Fußbodenheizung. casufloor rapid erlaubt die Herstellung von Estrichen der Güte CA C20-F4 mit nur zwei Sack Anhydritbinder und reduziert damit den üblichen Bindemittelanteil um 33%*. Dadurch sowie durch die Verwendung speziell entwickelter Additive wird die Verarbeitbarkeit des Mörtels signifikant verbessert und die Menge des Zugabewassers reduziert. Die Begehbarkeit ist nach 24 h erreicht, Belegreife für alle Beläge ist herstellereitig freigegeben bei $\leq 0,5$ CM-% für Heizestriche und $\leq 0,8$ CM-% für nicht beheizte Estriche nach Messung gemäß DIN 18560-1:2015.

Durch die Zugabe von casufloor rapid wird einer Wasserabsonderung an der Oberfläche entgegengewirkt für homogene und nicht sandende Oberflächen.

Die Austrocknungszeiten können stark verkürzt werden über eine möglichst geringe Menge an Anmachwasser beim Mischen und Einbau.

Dosierung und Anwendungshinweise

casufloor rapid ist direkt aus dem 5kg Beutel vor der Zugabe des Binders zu dosieren, je nach gewünschter Konsistenz wie folgt:

- ca. 1/3 Estrichsand 0/8mm vorlegen
- 5kg **casufloor rapid** zugeben
- Anhydritbinder zugeben:
 - 2 Sack **casufloor AB30 syn** für CA C20-F4*
 - 3 Sack **casufloor AB30 syn** für CA C30-F7*
- 10 Liter Anmachwasser
- Restlicher Estrichsand 0/8mm
- Restliches Anmachwasser bis Zielkonsistenz erreicht ist.
- Mindestens zwei Minuten Mischen!

*) Die genannten Informationen und Verarbeitungshinweise befreien den Anwender nicht, die von uns gelieferten Produkte mit dem einzusetzenden Sand hinsichtlich Ihrer Eignung für den jeweiligen Einsatzzweck zu prüfen.

Besonders zu beachten

- Bei der Verarbeitung müssen Haut und Augen geschützt sein. Nach einem Augenkontakt sollte das Auge unter fließendem Wasser gründlich und ausreichend lang ausgespült werden. Bei merklicher Nachwirkung einen Augenarzt aufsuchen.
- keine Fremdstoffe beimischen. Nicht bei Bindemittel verwenden, welche bereits Fließmittel enthalten.
- casufloor rapid niemals höher oder niedriger dosieren als angegeben!
- nicht unter +5°C, nicht über +35°C verarbeiten, jeweils auf die Untergrundtemperatur und die Umgebungstemperatur bezogen
- bei der Verarbeitung die allgemein anerkannten Regeln der Technik beachten
- Hinweis zur Entsorgung: Restentleerte Leergebinde sollten über entsprechende Sammelstellen dem Recycling zugeführt werden.
- Estrichflächen sind vor ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Wind, Schlagregen, Frost etc.) zu schützen.